

Die Erschaffung des Menschen und der Menschwerdung Christi

Was Bild und Gleichnis, das Adam vergeben wurden? Das Ebenbild des unsterblichen Gott, der in unzugänglichem Licht, das Paulus bezeichnet Timothy wohnt?

Die Geburt des ersten Menschen ist ein häufig in wissenschaftlichen Fiktionen Zutat verwendet: die Zeit.

Gott sagte: "Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht. Gott schuf den Menschen als sein Abbild; das Abbild Gottes schuf er ihn; männlich und weiblich schuf er sie" (Gen 1.26 -27).

Daher müssen wir uns fragen: was Bild und Gleichnis, das Adam vergeben wurden? Gott gab Adam das genaue Ebenbild des unsterblichen Gott, der in unzugänglichem Licht wohnt, den Paulus an Timotheus bezeichnet? "Wer, er allein Unsterblichkeit hat, Wohnung in unzugänglichem Licht; Die weder Mensch gesehen hat, oder sehen kann: dem sei Ehre und ewige Macht Amen" (1 Tim 6,16); "Aber Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren, der allein Weisen, sei Ehre und Preis in Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen" (1 Tim 1,17).

Unterlassen Sie!

Das Bild, das auf dem ersten Menschen gegeben wurde, war nicht das Wesen der unsterblich und unsichtbaren Gottes, bevor es wurde gegeben, um das Bild Christi, der in die Welt kommen soll Adam. Christus kam in die Welt der Menschen in der Fülle der Zeit, und es war rot mit dem gleichen Bild, das gegeben wurde, den Menschen, als er Adam geschaffen (Gal 4, 4).

Der Apostel Paulus zu interpretieren Mose 1, Vers 26, drückte es so aus: "Dennoch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, die nicht nach dem Bilde der Übertretung Adams, der das Bild des, der war gesündigt hatte kommen" (Röm 5,14).

Er, der kommen soll, oder die seiner Manifestation ist Jesus Christus, der eingeborene Sohn, dass am Anfang war im Schoß des Vaters und kam in der Fülle der Zeit in die Welt zu offenbaren, den Vater zu Männern. Es ist der Glaube, der offenbart wurde (Gal 3,23).

Adam wurde nach dem Bilde dessen, der zu kommen, und nicht, wie der Gott, der in unzugänglichem Licht wohnt, weil das Ebenbild Gottes ist nur für Männer, die mit Christus von den Toten "Was mich betrifft, siehe, dein Gesicht wieder gewährt wurde erstellt Gerechtigkeit, werde ich zufrieden sein, wenn ich erwache im Gleichnis" (Psalm 17,15); "Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild" (Gal 1,27).

Denn Jesus, der eingeborene Sohn Gottes in die Welt kam es notwendig, dass der natürliche Mensch, der erste Adam geschaffen wurde (2 Sam 07.14; 1 Kor 15,45). Christus teilhaftig aus Fleisch und Blut des ersten Adam, dass in Allen Dingen war ähnlich wie Männer (Hebr 02.14, 17) sein musste, so, als Adam erschaffen wurde, wurde ihm das Bild Christi, der kommen sollte gewährt die Welt, und nicht das Bild des verherrlichten Christus.

Gott ist Geist, der wiederum wurde der erste Adam eine lebende Seele, mit Tierkörper und Erde geschaffen, so dass Adam nicht in Eden das Bild des unsichtbaren Gottes. Was Adam hat Gott in Eden war das Bild Von ihm, die niedriger gemacht werden würde als die Engel, der Mensch Christus Jesus (Hebräer 2: 7).

Die Gaben Gottes sind unwiderruflich, so hätte Gott den Adam in sein Ebenbild gegeben wäre unmöglich, Adam geben, die Natur ihm gewährt. Es wäre wie Adam zu befreien sich von seiner eigenen Natur, wie die Engel, die nicht desvencilharam seiner

Natur (Röm 11,29) fiel.

Als ein Mann, war Jesus in Allen Teilnehmer die gleichen Dinge Männer: Fleisch, Blut und unterliegt den gleichen Studien, aber ohne Sünde (Hebräer 4,15).

Jesus wurde gezeugt durch den Heiligen Geist im Schoß Marias, Anders als der Rest der Menschheit, die in der Sünde ist, weil sie Gott entfremden aus dem Mutterleib ["Auf dich Bin ich aus dem Mutterleib Stimmen: du bist mein Gott von meiner Mutter Leibe"](#) (Ps 22.10); ["Wenn die Bösen-entfremdet aus dem Mutterleib, sie in die Irre gehen von Geburt an, und lügen"](#) (Ps 58: 3).

Wenn Gott sprach: ["Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich"](#) (Gen 1,26), begann der Prozess der Herstellung Von Mann wie er, aber diese Ähnlichkeit Mensch erlangt nur dann, wenn er glaubt, in Christus, weil die Gläubigen um das Bild Christi ["Für diejenigen, die er auch vorherbestimmt, dem Bilde seines Sohnes ausersehen hat, damit er der Erstgeborene unter vielen Brüdern"](#) angepasst werden (Röm 8,29).

Es ist wegen der Ähnlichkeit, die Männer, die Jesus sagte: ["Mein Vater wirkt bis jetzt, und ich wirke"](#) (Johannes 5,17) gegeben werden, auch wenn Gott ruhte von allen seinen Werken am siebten Tag (Genesis 2: 3).

Und Gott ruhte am siebten Tag in Bezug auf die Werke von diesem Gebäude, aber im Hinblick auf künftige Waren, das heißt, die neue Kreatur, die nicht von dieser Welt ist, diese Schöpfung, der Vater und der Sohn weiter zu arbeiten ["Aber Christus ist gekommen, der Hohepriester der künftigen Güter, durch eine größere und vollkommeneren Hütte, die nicht mit Händen gemacht, das ist nicht von dieser Schöpfung"](#) (Hebr 09.11); ["Und das Wort, Noch einmal, signifieth das Entfernen dieser Dinge, wie die Dinge so, dass die Eigenschaften bleiben"](#) (Hebräer 12,27).

Das ist, warum der Prophet Jesaja vorausgesagt: "Denn siehe, ich will einen neuen Himmel und eine neue Erde; und es wird keine Erinnerung an früheren Dinge zu sein, noch zu Herzen" (Jesaja 65:17; Jesaja 66:22; Offenbarung 21: 1), und wir müssen warten "wir warten aber nach seiner Verheißung, auf einen neuen Himmel und eine neue Erde, in denen Gerechtigkeit wohnt" (2 Petrus 3,13).

Es ist durch die Kirche, die Gott schafft den Menschen nach seinem Ebenbild. Verherrlichte Jesus ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes (Hebr 1: 3), und diejenigen, die glauben, werden wieder wie er erzeugt wird, so wie Gott "Meine Lieben, wir Kinder Gottes sind wir, und es ist noch nicht erschienen, was wir sein zu sein, aber wir wissen, dass, wenn er erscheint werden wir ihm gleich sein; denn wir werden ihn sehen, wie er ist" (1 Joh 3: 2).

Ebenso können wir nicht sehen, dass alle Dinge unterliegen Christus, so ist es nicht klar, wie wir sind, eines ist sicher, so wie wir das Bild des Tieres und Land getragen werden wir das Ebenbild des Geistigen zu bringen, das Gleichnis von Jesus Christus verherrlicht (Hebräer 2: 8; 2 Kor 15.48 -49).

Nur diejenigen, die an Christus glauben, sind die Ähnlichkeit seines Todes, wenn sie wieder auftauchen wieder eine neue Kreatur, die darauf warten, Unverweslichkeit anziehen, da die irdische Hülle noch bricht begraben (2 Korinther 5: 1 -4).

Aber als die vergänglichen befindet sich im Haus, das vom Himmel ist, überkleidet, werden wir wie die verherrlichten Christus, und Christus, der Erstgeborene Von vielen Brüdern habe Gott ihm gleich "Er ist der Abglanz seiner Herrlichkeit und das Ebenbild seines Wesens und trägt alle Dinge mit seinem kräftigen Wort, als er selbst die Reinigung unserer Sünden,

setzte sich zur Rechten der Majestät in der Höhe" (Hebräer 1: 3).

Für bringen viele Kinder zur Herrlichkeit Gottes war notwendig, dass das Wort Gottes kam in die Welt der Menschen Teilnehmer aller Dinge Seiner Schöpfung (Hebr 2,10).

Um die Beziehung zwischen der Geburt Christi und der Erschaffung Adams verstehen, muss der Leser zu bedenken, dass Jesus ist das Wort Gottes, bereits bestehenden. Das Wort Gottes ist größer als der Raum-Zeit, und am Anfang das Wort würde eingeführt in die Welt alle Dinge geschaffen, einschließlich des Menschen, der Staub der Erde mit den Händen und blies in seine Nase den Lebensatem. Er machte Adam das Bild, wenn teofanicamente in Eden manifestiert hatte.

"Theophanie" ist ein theologischer Begriff, der Offenbarungen Gottes in der Bibel, die greifbare auf die menschlichen Sinne waren zu beschreiben.

Gott sprach: "Lasset uns Menschen machen in unserem Bild und Gleichnis" (Gen 1,26), und das ewige Wort hat den Menschen nach seinem Bilde. Wie? Das ewige Wort, das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der alle Dinge geschaffen, nahm den Ton der Erde vom Ackerboden und schuf den Menschen als das Bild, das er selbst in die Welt gekommen (Gen 1,27; Eph 3, 9; Hebräer 1 : 3 Hebr 01.10 -12).

Das ist, warum der Apostel Paulus sagte, dass Adam das Bild Von ihm, die da kommen, als das Ebenbild dessen, der Von den Toten auferstanden ist exklusiver Erbe der Leib Christi Mitglieder war.

Um über die Auferstehung Jesu zu prophezeien, weist König David hin, dass der Mensch Christus erfüllt werden, wenn das Ebenbild Gottes Von den Toten auferstehen, so wie die re-emerging mit Christus sind wie er "Was mich betrifft, siehe, dein Gesicht Gerechtigkeit, ich will zufrieden sein, wenn ich erwache im Gleichnis" (Psalm 17,15).

Psalm 8 messianisch, spricht von Christus, das ewige Wort, wenn sie in die Welt eingeführt. Der Psalm ist ein Lob an das ewige Wort, die einen Namen, der über alle Namen ist gewonnen "Daher auch Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist" (Phil 2, 9; Ps 8: 1).

Jesus, wenn man mit den Schriftgelehrten und Pharisäer zeigt, dass Vers 2 von Psalm 8 sagte über ihn: "Und sie sprach zu ihm: Sie hören, was diese sagen Und Jesus sprach zu ihnen: Ja, habt ihr nie den Mund der Kinder und Säuglinge lesen Brust hast du Lob?" (Mt 21.16; Lk 00.44; Ps 8: 2).

Psalm heißt es, dass der Himmel, der Mond und die Sterne zu arbeiten der Hände des ewigen Wortes, wie die Verfasser von Hebräer dargestellt: "Und Du, Herr, hast im Anfang die Erde gegründet, und die Himmel sind deiner Hände Werk. Sie werden vergehen, aber du bleibst; Und sie alle, wie Kleidung, alt werden, und rollen Sie sie wie ein Mantel, und wird geändert. Du aber bist derselbe, und deine Jahre werden nicht aufhören" (Hebr 01.10 -12; Ps 102: 25 -27).

Dann zeigt Psalm darauf hin, dass das ewige Wort wurde an einer niedrigeren Position als die Engel in die Welt gebracht, aber auch in der menschlichen Natur, wurde der Sohn Gottes, vom Vater, Ehre und Herrlichkeit gekrönt, für alle, die geschaffen wurde unter der Herrschaft Christi "Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst? und des Menschen Kind, dass du ihn besuchen? Für die etwas niedriger als die Engel, und mit Herrlichkeit und Ehre. Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über das Werk deiner Hände; Sie setzte alles unter seine Füße: Alle Schafe und Rinder, ja, und die Tiere des Feldes, die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer, und alles, was vorübergeht durch die Pfade der Meere" (Psalm 8: 4 -8).

Psalm 8 entspricht der göttlichen Vorschlag in Vers 26 von Kapitel 1 des Buches Genesis enthalten: "Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und

herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht" (Gen 1,26).

Bei der Erläuterung Psalm 8, der Verfasser des Hebräerbriefes zeigt, dass der Mann, der *"alle Dinge unter seine Füße getan"*, sagt Christus. Christen zu der Zeit, die Jesus im Fleisch sah, konnte sie nicht sehen, dass alle Dinge unterlagen Christus. Daraus ergibt sich die Erklärung der Verfasser Von Hebräer: sehen wir noch nicht alle Dinge unterliegen Christus aber sehen wir, dass der Christus, der hässlich niedriger als die Engel mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt als der Vater ihm alles unterworfen war (Hebräer 2: 8 -9).

Denn Christus ist alles, und bei dem, der alles, was es ist! Er ist es, der alle Dinge trägt durch das Wort seiner Macht, weil er zum Erben über alles gemacht und durch ihn die Welt gemacht wurde (Hebr 1: 2 -3; Hebräer 2: 8 -10).

Der Plan, den der Vater nicht gepflanzt

Der Plan, den der Vater nicht gepflanzt, kommt aus dem vergänglichem Adams. Diese Samen unterliegt nicht dem Willen Gottes. Es ist eine Feindschaft Samen und alle, die es geboren ist, kann nicht sehen, das Reich Gottes *"Denn fleischlich gesinnt sein ist Feindschaft gegen Gott; denn es ist nicht unter dem Gesetz Gottes, weder in der Tat sein kann"* (Röm 8: 7).

Einmal stand Jesus in der Synagoge von Nazareth, und gab ihm

das Buch des Propheten Jesaja. Als er öffnete das Buch, fand er den Text, lesen, **“Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, den Armen zu hath predigen schickte mich zu heilen, die zerbrochenen Herzens sind, Gefangenen Befreiung zu, und Sichtwieder predigen. den Blinden, in Freiheit den Unterdrückten gesetzt, um das Gnadenjahr des Herrn ausrufe..”** (Lukas 4,18 -19).

Das ist, als Jesus sagte zu den Leuten: **“Heute ist diese Schrift erfüllt vor euren Ohren”** (Lukas 4,21).

Als Jesus zu den Menschen, der Geist Gottes lag auf ihm (Johannes 10,30). Mission Jesu war eine gute Nachricht für die Armen im Geist zu bringen (Matthäus 5: 3). Er schickte die zerbrochenen Herzens sind, um zu trösten. Jesus stellte sich als Freiheit für die Gefangenen der Sünde. Der Blinde, Jesus ist das Licht. Die durch die Sünde bedrückt finden Freiheit in Christus. Jesus eröffnete die Zeit (Jahr), wenn die Menschen vor Gott annehmbar (2 Korinther 6: 2).

Jesaja prophezeite, dass nach Jesus ihre Mission erfüllen, würden die Männer Bäume der Gerechtigkeit, der Pflanzung Jehovas genannt zu werden, damit Gott verherrlicht werden.

Durch die Arbeit von Christus erfüllt, würden die Menschen aufgerufen werden Gerechtigkeit Plantage, also *“der Vater gepflanzt Pflanzen”*.

Das Wort Gottes (das Evangelium) ist der Samen, die zu den **“Bäume der Gerechtigkeit”** **“Das also ist das Gleichnis: Der Same ist das Wort Gottes”** gibt (Lukas 8,11). Pflanzen gepflanzt, den Vater, stammt aus dem unvergänglichen Samen, die das Wort Gottes (1 Petr 1,23) ist.

Christus ist der Sämann, und all jene, die gute Nachricht des Evangeliums zu verkünden *“Der Sämann sät das Wort”* (Mk 4,14). Aber, um das Wort zu säen, müssen Sie von dem Willen Gottes geboren werden. Sie müssen in die Lage versetzt, ein Kind Gottes ist (Joh 1,12 -13) vorgenommen werden können.

Es gibt keine Möglichkeit das Wort des Evangeliums, wenn der Mensch nicht von ihr geboren. Mit anderen Worten, es ist nur dem Menschen möglich, die Frucht der Lippen, die Christus bekennen, zu produzieren, nachdem es Wort erzeugt.

Deshalb ist das Evangelium ist die Kraft Gottes, die jeden, der glaubt (1 Kor 1,18; 1. Korinther 2: 5; Röm 1,16). Das Evangelium ist die Macht von Gott, der den Menschen das Leben gibt.

Jesus kam, *"... um den Blinden Wiederherstellung ..."*, aber die Pharisäer und Schriftgelehrten glaubten sie perfekte Vision von himmlischen Dingen hatte. Ich kam in diese Welt für das Gericht, so dass diejenigen, die nicht sehen können sehen, und diejenigen, die sehen, blind werden: Die Mission, die Jesus kam zu der Erkenntnis, nicht bei denen, die sie hatten eine perfekte Sicht *"Und Jesus sprach zu ihm geglaubt beobachtet. und etliche der Pharisäer, die bei ihm waren, hörten, sagten sie zu ihm: Sind wir blind Jesus sagte zu ihnen: Wenn Sie blind, so hättet ihr keine Sünde; nun aber sagen: wir sehen, daher bleibt eure Sünde"* (John 09.39 -41).

Jesus kam, um die Kranken, sondern die religiöse glaubte selbst: *"Als Jesus das hörte, sprach zu ihnen: Nicht die Gesunden brauchen einen Arzt, sondern die Kranken; nicht kam ich, Gerechte zu rufen, sondern , sondern Sünder zur Buße"* (Mk 2,17).

Aber warum die Pharisäer und Schriftgelehrten, die in Betracht gezogen wurden, sind? Weil sie glaubten, dass sie Kinder Gottes, als Nachkommen Abrahams waren *"Sie sagten: Wir sind nicht unehelich geboren, wir haben einen Vater, Gott"* (Joh 08.41).

Die Pharisäer und Schriftgelehrten waren korrekt? Sie waren die Kinder Gottes, indem sie Nachkommen Abrahams? Unterlassen Sie! (: 9 Gal 3) Die Kinder Gottes aus dem gleichen Glauben Abrahams, den Gläubigen und nicht vergänglichem in des

Patriarchen Abstieg kommen *“Die aber, die aus Glauben sind, mit dem gläubigen Abraham gesegnet”*.

Bei den Männern als gläubigen Abraham gesegnet werden, das heißt, die Kinder des Allerhöchsten, muss man in das Wort Gottes glauben, als Abraham glaubte und dass es nach der Gerechtigkeit sein. Gott ist kein Ansehen der Person und alle, die glauben, wie Abraham glaubte, durch seine Gnade gerechtfertigt.

Als Abraham glaubte Gott, der Gerechtigkeit der Baum wurde er Anlagen der Herr pflanzte (gerechtfertigt). Doch ihre fleischlichen Nachkommen nicht erreichen den gleichen Zustand vor Gott.

Als Sohn Abrahams ist es, die Werke Abrahams, das heißt, zu üben, um in Gottes Wort zu glauben. Sie erhalten den unvergänglichen Samen im Herzen. Das ist das Werk Gottes, glauben an den einen schickte er (Johannes 08.39, John 6.29). Abraham durchgeführt um die Werke Gottes, weil er an Gott geglaubt, aber ihre Nachkommen, im Fleisch, das heißt, in seinem Ursprung anvertraut, glaubte nicht, dass Gott gesandt, und daher nicht an Gott zu glauben.

Die Pharisäer und Schriftgelehrten waren Nachkommen Abrahams (Johannes 08.37), aber sie Kinder Gottes waren ES nicht. Sie dachten, ES ist genug, um zu bekennen, um Nachkommen Abrahams zu sein, um die Gottessohnschaft zu erreichen war (Mt 3: 9).

Die Pharisäer und Schriftgelehrten waren nicht Pflanzen von Gott (nicht an Christus glauben), und daher wäre abgerissen werden (wahrscheinlich das Gericht Gottes) *“Wer an ihn glaubt, gepflanzt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt Namen des eingeborenen Sohnes Gottes”* (Johannes 3,18).

Wir wissen, dass diejenigen, die nicht an Christus glauben, sind Pflanzen nicht vom Vater gepflanzt, und diejenigen, die glauben, sind Bäume der Gerechtigkeit, Pflanzen zum Vater

gehört.

Aber wann und wo die bösen Menschen gepflanzt wurden, da alle Menschen Pflanzen?

Die Juden ausgegangen, dass sie Kinder Gottes, indem sie Nachkommen Abrahams nach dem Fleisch. Sie vergaßen, dass Abraham erhielt die Gottessohnschaft, als er Gott glaubte, und es wurde für die Gerechtigkeit zugerechnet.

Obwohl die Juden Nachkommen Abrahams nach dem Fleisch, aber waren noch Kinder Adams, als ein Kind Gottes ist durch den Glauben möglich.

Das heißt, dass alle Menschen in Adam geboren sind Pflanzen, die der Vater nicht gepflanzt. Es gibt Bäume der Gerechtigkeit, und wird daher nicht der Pflanzung des Herrn!

Abraham war ein Nachkomme Adams, des Fleisches und erzeugt fleischlichen Kinder. Ihre Nachkommen wurden in Sünde empfangen, so wie alle Menschen konzipiert sind ["Siehe in Schuld shapen und in Sünde empfang mich meine Mutter"](#) (Ps 51: 5).

Durch Abrahams Glaube war eine Pflanze, die der Vater gepflanzt, weil sie von Gott gerechtfertigt. Aber ihre Nachkommen weiter nach dem Fleisch von Abraham, der Adam bezieht erzeugt werden.

Obwohl Abraham hat den Zustand der geistigen Menschen in der Verheißung Gottes vertrauen, erreicht jedoch fuhr er fort, die Kinder nach dem Fleisch, vergänglichem Teilnehmer Adam tragen.

Nur wer von Gott geboren sind spirituelle Menschen geschaffen. Abraham war der Sohn Gottes durch den Glauben, und nur diejenigen, die an Gott als gläubigen Abraham, sind von ihm

erzeugt.

Die Menschheit ist eine Nutzpflanze aus vergänglichem Samen (die nicht für immer bleiben wird), die Nachkommen Adams. Jeder Mann, der in die Welt kommt sind Pflanzen, die der Vater nicht gepflanzt, und das ist, warum die Bibel sagt, dass alle haben gesündigt und ermangeln der Herrlichkeit Gottes.

Für des Fleisches, der Mann des Willens und Blut geboren, unter Verurteilung in die Welt kommen Menschen. Erst nach Wiedergeburt, nach dem Willen Gottes (Geist) und der unvergänglichen Samen (Wasser) wird der Mensch Pflanzung des Herrn.

“Und alle Menschen werden Gerechte sein, werden das Land ewiglich besitzen, die der Zweig meiner Pflanzung, das Werk meiner Hände, zu meiner Verherrlichung sein” (Jesaja 60:21).

Um wiedergeboren zu werden, müssen Sie die von Gott (der Zweig meiner Pflanzung) gepflanzt werden. Die neue Schöpfung in Christus ist ausschließlich das Werk der Hände Gottes erzeugt. Es gibt keinen Menschen aktiv an der Wiedergeburt zu beteiligen, wie sie ist Gott die Ehre allein gehört.

Für Menschen, die der Vater muss in das Wort Gottes, das sagt, glauben gepflanzt werden “Wendet euch zu mir und werdet ihr gerettet, alle Enden der Erde; denn ich bin Gott, und sonst keiner mehr” (Jesaja 45:22). Wer schaut auf die Urheber und Vollender des Glaubens ist, weil er glaubte, dass nur Gott ihn zu retten.

Wer es nicht glaubt in der eingeborene Sohn Gottes macht es aussehen, und die Folgen der Sünde in der gleichen Weise, dass der von Schlangen in der Wüste, die nicht (glaube) sah gebissen auf die eherne Schlange zu leiden, die zum Zeitpunkt der Hebräer durch die Wüste der Weg in das gelobte Land!

Der Plan, den der Vater nicht gepflanzt, kommt aus dem vergänglichem Adams. Diese Samen unterliegt nicht dem Willen

Gottes. Es ist eine Feindschaft Samen und alle, die es geboren ist, kann nicht sehen, das Reich Gottes **“Denn fleischlich gesinnt sein ist Feindschaft gegen Gott; denn es ist nicht unter dem Gesetz Gottes, weder in der Tat sein kann”** (Röm 8: 7).

Pflanzen, die nicht von Gott gepflanzt wurden, wird ausgerissen, weil nicht das Gericht gestanden werden: **“Deshalb ist die Gottlosen im Gericht nicht, noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten”** (Psalm 1: 5).

In dieser Hinsicht vorausgesagt Johannes den Täufer: **“Es ist schon die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt: jeder Baum, der nicht gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen”** (Matthäus 3,10).

Während die Pharisäer und Schriftgelehrten weiterhin bekennen, dass sie Kinder Gottes, indem sie Nachkommen Abrahams, wäre die Herstellung schlechte Früchte bringen, die erklärten, dass sie den Vater nicht gepflanzt Pflanzen und unter dem Zorn Gottes.

Nur Bäume, die gute Früchte zu produzieren, das heißt, die die Nähe des Himmelreich (Christus) bekennen, wird für immer (Hebräer 13,15). Es wird geschnitten, für Gott selbst pflanzte sie, und wird für immer Werke Gottes Hand zu sein. Shoots (Pflanzen) von Gott gepflanzt.

Der Ursprung der Satan

Wenn Sie verstehen, dass Satan gewünschte Position Gottes bleiben viele Fragen schweigt. Aber wenn es ist klar, dass Satan versucht, das Bild des Allmächtigen zu erreichen, ergeben sich viele Fragen. Was ist die Ähnlichkeit des

Allmächtigen? Was ist in der Gestalt des Allmächtigen würde die Abdeckung Cherub gesalbt haben eine überlegene Position zu den Engeln zu ermöglichen? (Jesaja 14,14): *“Ich will dem Allerhöchsten zu sein”*; *“Dann sprach Gott: Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich ...”* (Gen 1,26). Observe dass das, was Satan gebracht zu erreichen, den Menschen gab Gott: *Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich!*

Analysieren generisch, da angesichts der Wahrheit liegen, also entsteht sie in einem Versuch, die Wahrheit drücken.

Aber auch das eine Lüge erzählt oft nicht eine Tatsache, sie sagte von vielen Windungen in Konsens geworden.

“Jeder Mensch will König sein, und jeder König will, Gott zu sein ...”: Ein Konsens wird in diesem Beispiel, dass jemand nach links geschrieben an der Tür einer Kirche beobachtet.

Die Frage bleibt: Jeder will ein Königreich? Alle Könige wollen ein Gott zu sein? Wir wissen, dass verallgemeinernde die Gefahr, dass wirkt sich auf das, was wahr ist, und deshalb können wir unsere Vorschläge nicht verallgemeinern.

Doch dieses Sprichwort, die von vielen wiederholt werden, stellte sich heraus, um einen Konsens zu werden, spielt es keine objektive Realität.

Die Absicht des Satans

Bereits gewohnt zu hören, dass Satan wollte wie Gott zu sein. Langjährige hat über die gefallen Engel, der mit seinem Sturz führte pride verbreitet worden, ist dies, weil im Kern gebracht, Gott gleich zu sein.

In diesem gleichen Geist über das, was führte zu Satans Fall gibt es einige Varianten: er die Stelle Gottes nehmen wollte; er für sich selbst wollte die Anbetung, die Gott gehört; suchte er ein Reich selbst; Er wollte sich erheben nehmen alle bestehenden Kraft, usurpiert die Grundlage Göttlichkeit Thron.

Ist das wahr? Wäre das möglich? Es ist möglich, zu erreichen Geschöpf dem Schöpfer gleich sein? Gab es eine Chance, Satan an die Stelle von Gott? Wir stehen vor einer realen oder ein Konzert?

Satan wollte gleich zu sein mit Gott ist ein Konsens, ebenso wie viele behaupten. Es bleibt zu prüfen, ob der Konsensus wahr.

Satan wurde von Gott als alle anderen Wesen im Universum erstellt. Es wurde geschaffen, und in der höchsten Position in der himmlischen Ordnung zu bringen: er Cherub Schutz, perfekt in seinen Wegen, schön und klug gesalbt. In der himmlischen Ordnung, er war an der Spitze der Hierarchie (Ez 28,12).

Der Abgrund

Trotz der hohen Position des gesalbten Cherub war eine unüberbrückbare Kluft zwischen ihm und dem Schöpfer, so dass in seinem Herzen, er erkannte, dass Gott ist unerreichbar und unübertroffene, indem er ihn als den Höchsten.

Die Kreatur kann nicht zusammenpassen, um den Schöpfer. Obwohl Satan war an der Spitze der himmlischen Hierarchie, ist der Abstand zwischen Schöpfer und Geschöpf unüberwindbar. Das gleiche unüberbrückbare Kluft, die verhindert, dass Menschen als Geschöpfe den Schöpfer Zustand zu tragen, ist die Kluft, die zwischen den Engeln und Gott existiert.

Die Bibel zeigt, dass nur Gott ist Schöpfer. Dies ist ein Zentrum, das nur Gott ist und bleibt für die Ewigkeit sein.

Auf der anderen Seite, die Kreaturen, die unzähligen himmlischen Heerscharen und Land enthalten sind. Für höher sie ist das Wesen, bleibt es Wesen, und niemals die Barriere, die zwischen dem Schöpfer und Geschöpf existiert überwinden.

Wir müssen die Hierarchie im Universum nicht zu verwechseln: Gott, Engel, Menschen und Tiere, mit den Positionen: Schöpfer und Geschöpfe. Über diese Tatsache, die Bibel sagt:

“Für die in den Himmel kann dem Herrn verglichen werden? Wer von den Söhnen des mächtigen kann dem Herrn” verglichen werden (Psalm 89: 6).

Diese Fragen sind relevant für das Thema bei der Hand: Es gibt niemanden in den Himmel, die zu Gott passen könnte? Wenn wir die Söhne des mächtigen betrachten, würde es jemanden, der es nur so sein wie Gott? Die Antwort auf diese Fragen gibt keinen!

Die einfachste Mensch weiß, dass es unmöglich ist, das Wesen übereinstimmen, oder nehmen Sie den Aufzug statt dem Schöpfer.

Aber aus dem Hören, dass Satan wollte, Gott gleich zu sein, einen Konsens geschaffen, und viele lassen sich mit einer solchen Argumentation zustimmen, wenn auch unbewußt, dass die Möglichkeit des Satans zu sein wie Gott existierte.

Es ist seltsam, der Mann, der Kenntnisse beschränkt hat, fest, dass es möglich ist, für jemanden, der Schöpfer zu werden, und ist das absurd cumulo daß ein geschaffenes Wesen voller Weisheit gebracht hat, werden die Schöpfer selbst.

Darüber hinaus, wie Satan es geschafft, zu überzeugen, ein Drittel der Engel wäre es möglich, in einem Versuch, die Position des Schöpfers alçarem gedeihen?

Der Anspruch

Verlassen der Seite der Konsens, die Bibel sagt uns, dass Satan brachte sein wie Gott. Jesaja präsentiert die Absicht, im Herzen von Satan: *“Du hast in deinem Herzen”*

“Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein” (Jesaja 14,14).

Es gibt einen großen Unterschied zwischen so tun, wie die meisten High sein und an sich zu reißen seinen Platz. Satan sogar *“besessen”* von Stolz, war voll und ganz der unerreichbaren Position seiner Schöpfer: Höchsten. Obwohl die Sünde in die Natur gelegt hatte, war Satan bekannt, dass die Position der Gott ist unerreichbar.

Das Erreichen der Unzugängliche? Wie passen bis zu Peerless? Beachten Sie, dass es nicht möglich ist, das heißt, ist es unmöglich für die Durchführung einen Plan, um die Position des Schöpfers an sich zu reißen.

Aufgrund dieser Daten ist es unmöglich, die Kreatur zu erreichen die Position des Schöpfers, sind die Fragen: Was motiviert die Idee, dass Satan wollte Gott sein? Dessen Interesse, dass die Verbreitung solcher Konsens? Wer begünstigt so eine Lüge?

Heute einer der größten Lügen ist, dass Satan brachte, Gott gleich zu sein. Diese Lüge war die Geburtsstunde der Dualität: Gut und Böse; Gott und Satan. Dieser Ansatz hinter einer Äquivalenz zwischen Gott, den Schöpfer, und dem Teufel, der Kreatur. Wer ist von Vorteil, dass diese Lüge propagiert?

Die Wahrheit über den Vater der Lüge

“Ihr seid von dem Vater, dem Teufel, und die Begierden eures Vaters. Er war ein Mörder von Anfang und ist nicht bestanden in der Wahrheit; denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er die Lüge redet, so redet er von seinem Eigenen; denn er ist

ein Lügner und der Vater der Lüge" (Joh 8,44).

Im Gespräch mit religiösen seiner Zeit beschrieb Jesus einige Eigenschaften Feind unserer Seele:

- Er war ein Mörder von Anfang an;
- nicht unterzeichnet, und es gibt keine Wahrheit in ihm;
- Wenn er die Lüge, ist so etwas wie seine Natur.
- Aber es war nicht immer so.

Satan war ein Engel in der Größenordnung von Cherubim. Mit anderen Worten, war Satan ein Engel des hohen Position vor seinen Mitmenschen. (; In der Septuaginta, heosphoros griechisch hebräisch Heilel Ben shachar, חַיְיִל בֶּן שַׁחַר) Er wurde als der Lichtträger benannt.

Die Bibel beschreibt Satan vor dem Fall als Siegel der Vollkommenheit, voller Weisheit und vollkommener Schönheit. Er war in den Garten Eden Garten Gottes und wann es erstellt wurde, wurde ebenfalls hergestellt ihren Schmuck (Roben).

Er sollte die heiligen Berg Gottes, die Ausübung der Funktion, für die sie in Auftrag gegeben werden: gesalbt Wache. Er hatte die größte Position der himmlischen Hierarchie genommen, weil Gott gründete die gesalbte Cherub, dass Position.

Da sie jedoch die Sünde zu finden in der gesalbte Cherub, zog Gott ihn von seiner Position und warf die entweiht von der Partie, und Satan war die Strafe gegeben: der Tod!

Vor dem Fall

Als Gott den himmlischen Wesen geschaffen, sagte der Cherub: "Du bist das Siegel der Vollkommenheit, voller Weisheit und vollkommener Schönheit" (Hesekiel 28:12).

An der Stelle, wo der Engel gebracht wurde, haben wir (Hesekiel 28:13) "in Eden, dem Garten Gottes war". Die

Beschreibung der Cherubim halten die Kleidung, die sie trugen, wobei sie auf den Tag, als er ins Leben gerufen erstellt "geschmückt Sie jeden Edelstein (...) an dem Tag, als du geschaffen wurdest sie bereit waren" (Ez 28: 13).

"Du warst ohne Tadel in deinem Tun von dem Tage, die Sie erstellt wurden ..." (Hesekiel 28:15): Um die Ungerechtigkeit Cherub gefunden werden, so ist er, wie beschrieben.

Seine Mission war: "Du warst der Cherub Wache ..." (Hesekiel 28, 14). Aber alle von Gott eingesetzt "... und ich habe dich" (v. 14). Die Routine war sein gehen den Hügel ihn vor: "Sie waren auf dem heiligen Berg Gottes ging unter den feurigen Steinen" (v. 14).

Nach dem Untergang

Satan brachte beurteilen eine Art von Gewinn Mission, die gespielt wird, und fiel in Sünde (Hesekiel 28:16). Durch die Missetat der Satan, Gott entfernt die Cherub. Er war der heilige Berg, indem er profane freigegeben. Mit dem Missbrauch seiner Position suchen einen Vorteil (Handel), entweiht er.

Neben der aus dem Amt, für die in Auftrag gegeben und von dem Berge Gottes freigesetzt entfernt, umge der Cherub. Es ist der erste Hinweis auf die Löhne der Sünde im Universum: untergehen, oder von dem Leben, das in Gott getrennt werden: Tod!

"Von dem, was man aus dem Berg Gottes entweiht geworfen, und ich werde dich vernichten, O Cherub Schild, zwischen den Steinen des Feuers" (Hesekiel 28:16).

Wir haben, dass Satan ist ein Mörder von Anfang an, das heißt, führte sie ein Drittel der Engel zu Tode. Dann führte er die Menschheit zu den gleichen Bedingungen: aus dem Leben, das in Gott entfremdet. Die ganze Menschheit war frei von der

Herrlichkeit Gottes durch den Fall des ersten Adam.

Er ist nicht bestanden in der Wahrheit; denn Gott wahrhaftig ist. Alle, die nicht Gott sind, sind nicht wahr, und so sind Kinder des Teufels.

Die Absicht der Cherub

Satan ist ein Lügner von Anfang an, aber die Jesaja Prophetie enthüllt die wahre Absicht des Herzens, die der Wahrheit entsprach: **“Du hast in deinem Herzen sprach: Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein”** (Jesaja 14 : 14).

Gott zeigt die Absicht der Gesalbte schützender Cherub Herzen durch den Propheten Jesaja. Es wird gezeigt, dass der Anspruch der Cherub Schutz (I sein wird), die Methode (ich werde über den Sternen (Engel) aufsteigen.

“Du hast in deinem Herzen: Ich will in den Himmel steigen über die Sterne Gottes meinen Thron erheben; der Berg der Versammlung will ich sitzen im hohen Norden” (Jes 14,13).

Was war der eigentliche Absicht des Cherub? Er wünschte sich in seinem Herzen in den Himmel auffahren (da es auf der Erde gegründet, und zwar in Eden), hoch über die Sterne Gottes, verherrlichen seinen Thron.

Wir wissen, dass die Sterne im Himmel. Die Sterne, von denen die ehemaligen Erzengel erwähnt, sagt jedoch, die Engel Gottes. Die **“Sterne Gottes”**, sagt die ganze Engel Reihenfolge: Engel, Erzengel und Engel. Obwohl ein Engel haben einen Rang höher als ein Engel, er bleibt Engel. Obwohl ein Engel ist hierarchisch über ein Erzengel, sowohl Engel als Erzengel bleiben Engel.

Alle Engel Bestellung war im Himmel, und der Cherub der Wache, die gegründet wurde, um den heiligen Berg Gottes in Eden zu

retten, brachte in den Himmel, aber wollte Besitz des Himmels in einer überlegenen Position zu Engel zu bekommen.

Warum er würde in den Himmel aufsteigen “? Weil er in Eden war die Durchführung der Mission, für die sie eingerichtet wurde: den heiligen Berg unterwegs auf den feurigen Steinen zu speichern.

Aber sein Ziel war es, den Besitz des Himmels in einer überlegenen Position, um die Sterne Gottes (Engel) zu bekommen. Er wollte in der Lage sein, über (erhöhen meinen Thron), hoch über die Sterne Gottes.

Wie man eine höhere Position der Engel zu erreichen? Um eine höhere Position der Engel zu erreichen, müsste zunächst nicht mehr sein Engel, und zu einer anderen Kategorie von “Sein” oder “Existenz”. Wenn er in den Himmel auffuhr und weiterhin Engel zu sein, wäre nicht “gestiegen” oder erhaben sein Thron, seine Stellung in der himmlischen Ordnung.

Als er beabsichtigt, eine neue Position in der himmlischen Ordnung zu bringen? Er wollte eine hervorragende Position, um die Sterne Gottes (Engel) zu erreichen setzte sich auf den Berg der Versammlung, die wir nördlichen Enden. Was war zu ausgebreiteten Cherub Auftrag gesalbt schützen (speichern), erreichen wollte er.

Zu keiner Zeit sehen wir Satan versucht, die meisten High Position zu finden, da diese Absicht ist nicht möglich, jede Kreatur.

Er wollte über die höchsten Wolken steigen, die Position der Ähnlichkeit des Allmächtigen.

Wir sehen, dass er ähnlich und nicht Gott gleich sein wollte. Seien Sie, Gott gleich nicht möglich ist, aber für den Cherub, ähnlich sein, der Schöpfer schien vollständig möglich ist.

Ähnlichkeit des Höchsten

Wenn Sie verstehen, dass Satan gewünschte Position Gottes bleiben viele Fragen schweigt. Aber wenn es ist klar, dass Satan versucht, das Bild des Allmächtigen zu erreichen, ergeben sich viele Fragen.

Was ist die Ähnlichkeit des Allmächtigen? Was ist in der Gestalt des Allmächtigen würde die Abdeckung Cherub gesalbt haben eine überlegene Position zu den Engeln zu ermöglichen?

(Jesaja 14,14): "Ich will dem Allerhöchsten sein."

"Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich ..." (Gen 1,26).

Beachten Sie, dass das, was Satan gebracht zu erreichen, den Menschen gab Gott: Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich!

Wen kümmert es, zu lügen?

Näherem Hinsehen die biblische Tatsache, dass Satan gebracht, wie Gott zu sein, können wir erkennen, was hinter der Lüge, die offenbart wurde, dass Satan gebracht, um die Herrlichkeit Gottes zu nehmen, und deutlich machen, die Wahrheit ist, weil die Wahrheit immer wird es wahr, egal was das mit Konsens erstellt.

Was sagt die Bibel? Satan brachte an die Stelle von Gott?

Bitte Beachten:

"Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein" (Jesaja 14,14).

Wenn propagiert die Idee, dass Satan brachte, Gott gleich zu sein, hört man sich zu fragen: was ist, wie Gott zu sein? Es ist der Feind des Interesses unserer Seelen, dass der Mensch

nicht herausfinden, was ist es, dem Allerhöchsten sein.

Die Bibel zeigt, dass es unmöglich ist Geschöpf wie Höchsten sein:

“Für die in den Himmel kann dem Herrn verglichen werden? Wer von den Söhnen des mächtigen kann dem Herrn” verglichen werden (Psalm 89: 6).

Die Antwort ist einfach: niemand kann bis zu Gottes entsprechen. Dieser Vers allein zeigt, dass Satan brachte nicht Gott gleich sein, wie Wissen über alle Geschöpfe Gottes, die Er ist unvergleichlich.

Satan gebracht, wie Gott zu sein, und für die Durchführung seiner Absicht, hatte in seinem Herzen ein “gut” Plan aufgezogen. Er dachte, dass war genug, steigen in den Himmel über den Sternen Gottes, die das Ebenbild des Schöpfers zu erreichen. Ledo Fehler! Er wurde in die Hölle geworfen.

“Denn du hast in deinem Herzen, ich werde in den Himmel über den Sternen Gottes aufsteigen werde meinen Thron erheben, und der Berg der Versammlung will ich sitzen im hohen Norden. Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein” (Jesaja 14.13 -14).

Das ist nicht die Überraschung aller geistigen Kräfte, als Gott sagte:

“Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht” (Gen 1,26).

Was Luzifer gebracht zu erreichen, hat Gott dem Menschen gegeben anmutig. Er schuf Adam Ihr Image und Ihre Ähnlichkeit.

Wenn wir uns fragen, was ist, wie Gott zu sein, beginnen wir die mannigfaltige Weisheit Gottes, die zu den Mächten und

Gewalten im Himmel durch die Kirche offenbar wird (Eph 3,10) zu sehen!

Wir wissen, dass es unmöglich für alle Geschöpfe Gottes ihm gleich in Macht und Herrlichkeit sind, ist jedoch festgestellt, Gott, dass der Mann die Ähnlichkeit von ihm zu empfangen.

Diese ewigen Plan schien frustriert, wenn die Menschheit Rückgang der Adam jedoch durch die Person von seinem Sohn Jesus, der letzte Adam, gewährt Gott ihrer Ähnlichkeit mit denen, die an ihn glauben.

“Doch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, die nicht nach dem Bilde der Übertretung Adams, der die Figur dessen, der da kommen soll ist gesündigt hatten” (Röm 5,14).

Adam war der Gestalt Christi (der, der kommen war), und Christus das Ebenbild Gottes. Durch Christus Mensch erreicht die Fülle Gottes Cl 2: 9- 10 und werden die Position der Kinder Gottes erhöht.

Die Position, die man erreicht in Christus ist größer als die Engel, Erzengel, Seraphim und Cherubim, da es Sache der Richter Engel gespeichert, unabhängig von der Kategorie sie gehören (1 Kor 6: 3).

Für diejenigen, die in Christus sind, wie Er sein, sehr hohe Position im Vergleich zu den Engeln (1 John 3: 2).

“Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht erschienen, was wir sein werden. Aber wir wissen, dass, wenn er erscheint, werden wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist” (1 Joh 3: 2).

Superior-Lage, Gottes Sterne

EH Bancroft links aufgezeichnet folgendes: “... als Folge der

Stolz auf die eigene Überlegenheit, versuchte er, sich durch Gott allein lenken den Gottesdienst" Elementary Theologie, Emery H. Bancroft, Ed EBR 2001, Seite 302, II. . (Hervorhebung hinzugefügt). Es ist richtig, dass Satan wollte, dass die Anbetung gebührt Gott, wie ich sage Bancroft?

Satan wollte eine Position über die Sterne Gottes, und es brachte Aneignung der Ähnlichkeit Gottes. Für die Durchführung seines Plans Wirkung, wollte er auf den Berg der Versammlung zu sitzen, im hohen Norden. Er wollte zu halten, die, für die festgestellt wurde, um zu speichern zu bekommen.

Für ihn, in einer überlegenen Position zu seinen Gefährten genug, oder klettern eine neue Position. Aber Gott überrascht alle Engelscharen nach unten kommen und seine Ähnlichkeit mit dem Menschen.

So scheint es, dass eine Lüge zu sagen, dass Luzifer gebracht, Gott gleich zu sein. Der Stolz, die Herzen der Satan ging ihn nicht in ihre ursprüngliche Position (Fürstentum) zu halten, und würde versuchen, eine neue Position, die gottähnliche erreichen.

Satan wollte eine höhere Position zu erreichen, da Stolz nahm Besitz von seinem Herzen. Als einer vollkommen erschaffen in allen seinen Wegen, stellen die Vollkommenheit Gottes (perfekte Abdichtung), voller Weisheit, vollkommener Schönheit und haben ein Kleid, das ihn von allen anderen Engel aus, wurde angezogen, um was zu erreichen wurde beauftragt, zu schützen.

Er fand wegen seiner Schönheit groß. Nachdem fokussiert die Ausstrahlung, die die Weisheit der Fall nicht geliefert hatten. Er wies ihr erstes (Position von Gott eingesetzt), um zu versuchen, die Benutzung einer Position, die ihm unbekannt zu machen.

Der Cherub, aus Stolz, nicht vor und starrte auf die Spitze ihres Ranges gesehen die anderen Engel als Begleiter. Dein

Herz hat sich wegen seiner Schönheit angehoben, und die Weisheit, die ihn von Stolz zu entfernen sollte, wurde vom Wunsch nach mehr Position beschädigt.

Der ewige Zweck

Die Engelwesen wurden durch die Kraft und Gottes Wort erschaffen: Es werde, und sie kamen in die Existenz "Als die Morgensterne sangen glücklich zusammen, und alle Söhne Gottes jauchzten?" (Hiob 38: 7); "Lobet den Namen des HERRN, befahl er und sie geschaffen wurden" (Ps 148: 5).

Die Engel wusste, die Kraft und die Majestät Gottes, aber diese waren nicht über ihre mannigfaltige Weisheit.

Sie waren keine Kenntnis von der ewigen Vorsatz Gottes offenbart im Evangelium nur in Christus konvergieren alle Dinge "De könnten gemeinsam in Christus in der Evangeliumszeit der Fülle der Zeiten, sowohl was im Himmel sammeln alles und auf Erden ist" (Eph 1,10).

Sie waren keine Kenntnis von der ewigen Vorsatz Gottes in Christus zu tun die Erstgeborene der ganzen Schöpfung "Er ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung" (Kol 1,15); "Und er ist das Haupt des Leibes, der Kirche; ist der Anfang und das primogênitodentre die Toten, die in allem, was er den Vorrang habe" (Kolosser 1,18); "Und damit jedermann, welche da sei die Gemeinschaft des Geheimnisses, das seit Jahrhunderten in Gott verborgen war, der alles durch Jesus Christus geschaffen; Im Moment der Kirche kann die mannigfaltige Weisheit Gottes den Mächten und Gewalten im Himmel bekannt ist, nach dem ewigen Vorsatz, den er in Christus Jesus, unserem Herrn" hat (Eph 3, 9 -11).

Um zu seinem ewigen Vorsatz Wirkung führen, gefiel es Gott die Erde bevölkern "Denn so spricht der HERR, der den Himmel geschaffen hat, der Gott, der die Erde gebildet und bereitet

hat; hat er bestätigt, nicht leer zu erstellen, aber daß man darauf wohnen sollte: ich bin der HERR und sonst keiner mehr"(Jesaja 45:18).

Auf der Erde schuf Gott Eden, wo das Geheimnis, das von den ewigen Zeiten verborgen war würde aufgedeckt werden (Eph 3: 9).

Links auf dem Hügel Beschützer, der Cherub der Leibwache, in Autorität und Rang besser als andere Engelwesen.

Jedoch zu erkennen, dass es eine überlegene Position zu der Position der Engel, die die Ähnlichkeit des Allmächtigen ist, gewünschte Satan selbst.

Er verließ sein Fürstentum, die Position, für die sie gegründet und startete in den Werken sitzen auf dem Berg der Versammlung im hohen Norden. Der Plan schien machbar aufgrund der Stolz der schirmender Cherub, der zu täuschen und zu gewinnen 1/3 der Engels Ordnung "verwaltet und sein Schwanz zog den dritten Teil der Sterne des Himmels, und war auf die Erde geworfen sie; und der Drache stand vor der Frau, die entbunden hat, so dass, wenn sie gebar, schlucken seinen Sohn" (Offenbarung 12: 4).

Aber es gefiel Gott von alters her, nach dem Rat seines Willens, ihr Image zu geben Männer.

Der erste Mensch

4 Aber in Christus Jesus, der letzte Adam, geht der Mann in eine Position größer als die Engel: Mann in einer untergeordneten Stellung der Engel Ps 8 erstellt.

Der Mensch wurde von Gott aus Lehm erschaffen. Dies war der erste Mann, erstellt lebendige Seele, wobei natürliche Mensch und Land bezeichnet. Alle anderen Menschen sind wie der erste Mensch, Natur und Erde.

Durch den Fall Adams, sind alle Männer unter einer vererbten Verurteilung der erste Mensch geboren. Die ganze Menschheit bringt das Bild der Erde.

Der letzte Mann

Der letzte Adam ist Christus. Es ist lebendig machender Geist, das heißt, es gibt das Leben für diejenigen, die eine lebende Seele in Adam vorgenommen wurden.

Jesus Christus Mensch wurde von der ewigen Geistes, der Erstgeborene aller Schöpfung (die erste von Gott geboren) erzeugt. Während Adam erschaffen wurde, ist Jesus der von Gott geboren. Während Adam war Kreatur, Jesus ist der Sohn.

Durch Christus, der letzte Mann (geistige und himmlische Mensch), alle Land Männer, die sie glauben, wieder aus unvergänglichem Samen, die das Wort Gottes ist geboren. Diese sind am Leben und werden als letzte Adam (1 Korinther 15,45 -49).

“So steht geschrieben :. Der erste Mensch, Adam, wurde zu einer lebendigen Seele, der letzte Adam ins geistliche Leben aber nicht zuerst die spirituelle ist, aber das, was natürlich ist, dann ist die Erde der geistige Der erste Mann, erdige;. der zweite Mann, der Herr des Himmels ist der irdische ist, so sind auch das Land;. und wie der Himmlische, so sind auch die Himmlischen und wie wir das Bild des Irdischen getragen haben, so werden wir auch das Bild des himmlischen tragen” (1 Kor 15,45 -49).

Die begehrte Position

Satan begehrte die meisten High Ähnlichkeit der Position jedoch nicht bewusst, dass Gott selbst würde seiner Herrlichkeit zu entkleiden und wurde Fleisch.

Wie der Cherub wollte den Besitz des Himmels größere Position als die himmlischen Wesen, das Wort ist Fleisch geworden, klettern nahm die Knechtsgestalt an und wohnte unter Männern (Phil 2, 6 -11).

Allerdings haben fand sich damit die Knechtsgestalt zu nehmen, indem er sich den Männern gleichgestellt, hat Gott Christus souverän. Auch nach der Einnahme der "kleiner als" Position Engel, Jesus noch mehr gedemütigt und war gehorsam bis zum Tod, und der Tod am Kreuz.

Beachten Sie, dass Christus, der Knecht Position hatte nicht für einen Raub, Gott gleich zu sein, obwohl er Gottes (Phil 2, 7). Beachten Sie, dass der Zustand der Hohepriester vom Vater, das ist gegeben, gab er keine Hand diese Funktion "Also auch Christus nicht sich selbst zu verherrlichen, ein Hoherpriester würde, sondern wer zu ihm gesagt: Du bist mein Sohn, heute dich gezeugt" (Hebr 5: 5).

Um durch den Vater mit der Herrlichkeit, die er vor gibt Welt hatte zur Herrlichkeit erhoben werden, übernimmt Jesus Ersatz Namen, der über alle Namen ist "Und nun verherrliche du mich, Vater, bei dir selbst mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war" (Johannes 17: 5). Bei der Rückkehr in Herrlichkeit, Christus führt unter den Menschen viele Kinder zu Gott "Denn es war ihm, für den alle Dinge sind, und durch den alles vorhanden ist, indem er viele Söhne zur Herrlichkeit, auf die Leiden der Kapitän ihres Heils" (Heb 2,10).

Die ewige Zweck ist erfüllt, wenn Christus zurückkehrt, um Ruhm viele Söhne zu Gott, wie Christus unter vielen Brüdern Zustand und Erstgeborene von den Toten wird Erstgeborenen.

Das Bild und Gleichnis Gottes übergeben an ihre Kinder, die aus dem unvergänglichen Samen, die das Wort Gottes ist, erzeugt werden. "Und so für jetzt, die Kirche, die mannigfaltige Weisheit Gottes den Mächten und Gewalten im

Himmel bekannt werden" (EF 2,10).

Satan brachte eine Position zu erreichen, jedoch nichts von der mannigfaltigen Weisheit Gottes. Ohne zu wissen, dass die erhöhte Position über die Sterne Gottes entsteht aus der Gotteskindschaft.

Die Position, die er verlangte, ist irrelevant für die Kreatur, und ja, der Sohn, der letzte Adam, durch den der Zustand der Kinder zu erreichen. Nur diejenigen, die von den Kindern begrüßt empfängt die hohe Position, wie die meisten High (1 Johannes 3: 2; Hebräer 2,10 -13; Röm 8.16 -17).

Berg der Kongregation

"In der Berg der Versammlung will ich sitzen im hohen Norden"
(Jes 14,13).

Satan brachte erreichen eine höhere Position (wird wie Höchsten sein), um über die Sterne Gottes aufzubauen. Dafür brachte er abrechnen im hohen Norden, den Berg der Versammlung Gottes.

Was war der Berg der Versammlung? Oder was war den heiligen Berg Gottes? Warum gab es einen Bedarf für ein Schutzleistungs Wache?

Die Herrlichkeit Gottes war anwesend in Eden, dem Berg der Versammlung, im hohen Norden. Es gab der Versammlung Umfeld jedoch die Baugruppe, die auf dem heiligen Berge gegründet wurde nicht auf die Sterne Gottes gehören.

Beachten Sie, dass "Gottes Kinder" präsentiert sich vor dem Herrn von Zeit zu Zeit (Hiob 1: 6, Job 2: 1), aber der Berg der Versammlung, die in Eden war ihnen widersprochen. Gott hatte die Cherub Schutz gewesen, so dass die Engel nicht Zugang zu diesem Mysterium in der Berg der Versammlung zu erhalten.

Der Berg der Versammlung war die Herrlichkeit Gottes, die gleiche wie die Priester Hesekiel in einer Vision sah verlassen aus dem Tempel. Die Herrlichkeit war auf den Cherubim und zog sich bis zum Eingang des Tempels (Hesekiel 9: 3 und Hesekiel 10: 4); der Eingang des Tempels, ging die Herrlichkeit in die Stadt, und schließlich ging die Ehre dem Ölberg (Hesekiel 11,23).

Das gleiche Herrlichkeit kommen wieder in den Tempel tausend (Hesekiel 43: 2 -7). Als der Herr ausziehen in den Streit, wird seine Füße auf dem Ölberg, die in zwei Hälften geteilt wird, stehen (Sacharja 14: 4). Beachten Sie, dass die Gegenwart Gottes war schon immer ein Geheimnis ist, ["Damals sprach Salomo: Der Herr erklärt, dass er in einer dunklen Wolke wohnen würde"](#) (1 Kön 8,12).

Wir wissen nicht, Details von dem, was in den heiligen Berg der Versammlung behandelt, aber wissen, dass es der Ort, wo das Treffen gegeben, das Geheimnis, das immer in Gott verborgen wurde, anzugehen, und dass dieser "Versammlung" wurde ohne die Anwesenheit der Engel gegründet da der Cherub wurde gegründet, um den Ansatz der himmlischen Wesen zu verhindern.

Es ist aufgefallen, dass der Cherub Wache, die gegründet wurde, um das Geheimnis zu schützen, er war versucht, zu schauen und sah, dass er im Begriff war zu entwickeln.

Die Vermutung von Satan führte ihn zu fallen, sobald gewünscht Ebenbild des Allmächtigen, in einer überlegenen Position zu den himmlischen Wesen sein.

Als Gott die Himmel und die Erde erschaffen hat, war es notwendig, den gesalbten Cherub Belag in Eden zu schaffen, um den Zugang der himmlischen Heerscharen der heilige Berg zu verhindern. Später setzen Gott Cherubim, um den Zugriff des Menschen aus seiner Gegenwart ausgehakt werden, um sie den Zugang zu dem Baum des Lebens (Genesis 3,24) zu verhindern.

Die Cherubim östlich der Garten Eden und dem Flammenschwert bewacht den Weg zum Baum des Lebens des Menschen in Sünde. Schon der gesalbte Cherub, schützte den Berg der Versammlung Zugang von himmlischen Wesen, keinen Zugang zu versteckter Geheimnisse.

Satan stellte sich heraus, zu vermuten, dass, wenn er auf den Berg der Versammlung waren, setzen Sie auf die nur Gott, er eine hervorragende Position, um den Himmlischen (Sterne Gottes) zu erreichen wäre. Warum nicht auf der Suche nach der höchsten Position, aber in einer höheren Position die Sterne Gottes, nicht die Gewalt über seine Absicht, profane das Heiligtum seines Schöpfers Hes 28 bringen zu sehen: 16.

Er war schon in einer privilegierten Position, die Abschirmung, und es wurde mit Gewalt und Macht über andere übertragen (Sacharja 3: 1 -2, Jude 1: 9).

Aber Stolz ließ ihn danach streben, aus seiner Schutzposition zu profitieren (Multiplikation seines Handels) (Ez 28,16), und wurde von verschmutzten Eden ins Leben gerufen, zu wollen, um Zugang zu dem Ort der Herrlichkeit Gottes (Jesaja 48:11) haben.

Zwei Figuren illustriert Intent Cherub

Haman

“Als Haman trat, bat ihn der König: Was soll mit dem Mann, den der König gern ehren nun Haman sagte sich,? Wem sollte der König Lust mehr ehren als ich getan werden” (Et 6: 6).

Haman dem Agagiter wurde über alle Fürsten des Königreichs des Ahasveros (Xerxes) vergrößert. Alle Beamten des Königs gebeugt, wenn Haman übergeben, so wird der König (Et 3: 1 -3) bestellen. Aber Mordechai beugte nicht, noch ihm Ehrfurcht.

Die offizielle protestierte Mordechai, und er hörte sie nicht.

Diese wiederum hat Haman kenne Mordecai Haltung.

Haman, das Verhalten von Mordecai wissen, schlug der König einen Weg zu 10.000 Zentner Silber zu erhöhen, zu vernichten das Volk Mordechai, unter dem Vorwand der Gesetze des Königs nicht erfüllen (Et 3: 9).

Was Haman bot der König als nur eine persönliche Befriedigung bestimmt. Er war eitel, arrogant und egoistisch. Als der König vorgeschlagen, Mordecai ehren könnte Haman nur sehen Sie sich als einer, der des Königs Ehre verdient.

Wie Haman war der gesalbte Cherub Schutz blinden wegen seiner Schönheit, und wollte für sich die Ehre und die Position, die Gott, bitte geben Sie Ihre Kinder: ein Abbild des Allmächtigen.

Usija

“Aber da war er stark, hochgehoben sein Herz beschädigt zu sein, und gegen den HERRN, seines Gottes übertreten und des HERRN zu räuchern auf dem Altar brennen eingegeben” (2 Chronik 26:16).

König Usija war einer der Könige von Juda und tat, was recht war in den Augen des Herrn (2 Chronicles 26: 4).

Doch nachdem sein Reich mit Kriegern, Maschinen, Speere und Pfeile befestigte, wurde sein Herz beschädigt. Er war untreu Angebot Weihrauch auf dem Altar Weihrauch im Tempel des Herrn (2 Chronik 26:16) bringen.

Beachten Sie, dass er von den Priestern verhindert, als mutige Männer beschrieben. Diese wider Usia, und sagte: “Zu dir, Usia, nicht Weihrauch vor dem Herrn, aber die Priester, die Söhne Aarons, die geheiligt sind zum Räuchern” (II Cr 26: 18).

Die Priester festgestellt, dass Usija kam aus dem Tempel,

nachdem sie betrogen. Der Alarm und voll, [“oder ist das für Sie, Ihre Ehre vor Gott dem HERRN.”](#) Christus wurde ein Priester nach der Ordnung Melchisedeks, Gott zu schenken diese Ehre (Hebr 5: 5). Usija gebracht Angebot Weihrauch, Ehre, den Söhnen Aarons, die untreu geworden gegeben.

Blindheit den Punkt erreicht, der sie wütend auf die Priester, die Benachrichtigung über Ihre Fehler waren. Dann Aussatz an seiner Stirn gekeimt. Die Priester eilten zu seinem Rückzug aus dem Tempel, und er eilte, als er erkannte, dass Gott ihn (2 Chronik 26:20) verletzt hatte.

Ebenso wollen, wenn auf dem heiligen Berg zu sitzen, eine Position, die nicht gegeben war zu nehmen, wurde Satan profan. Er hatte den Platz von der Herrlichkeit Gottes nicht entweiht, weil, als er fand, Böses an ihm, legte Gott es den Berg Gottes entweiht und seines Fürstentums beraubt (Ez 28,16).

Originalartikel: A origem de Satanás, o pai da mentira

Warum Gott gut ist?

Wenn der Mann untreu ist, bleibt Gott treu. Wenn der Mensch nicht auf dem wird nicht vergeben stützen, aber Gott bleibt gut. Gott kann sich selbst nicht verleugnen, er ist unveränderlich. Wie kann das sein? Gott bleibt [“gut”](#), auch wenn er bestraft die Übeltäter? Jawohl! Die Bibel ist kategorisch: [“Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben, vom Vater der Lichten, bei dem keine Veränderung ist noch eines Wechsels Schatten herab”](#) (Jakobus 1,17); [“Denn ich bin der Herr, ändere ich nicht, darum werdet ihr Söhne Jakobs nicht gar”](#) (Maleachi 3: 6).

“Lobet den Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte
währet ewiglich” (Ps 136: 1)

Einführung

Gott ist gut! Dies ist die Position der Schrift.

Neben dem Prädikat “gut”, wird Gott als derjenige, der Vergebung und voller Güte allen, die ihn anrufen “Denn du hält, Herr, bist gut und zum Vergeben bereit, und von großer Güte zu allem beschrieben, dass rufe dich” (Psalm 86: 5).

Was ist mit denen, die nicht an Gott aufrufen? Gott ist gut? Ja, Gott ist gut! Die Bibel zeigt, dass, wenn der Mann untreu ist, bleibt er treu, daher ist Gott gut ist, auch wenn der Mensch nicht schreien “Wenn wir untreu, so bleibt er treu; er kann sich selbst nicht verleugnen” (2 Timotheus 2.13).

Wenn der Mann untreu ist, bleibt Gott treu. Wenn der Mensch nicht auf dem wird nicht vergeben stützen, aber Gott bleibt gut. Gott kann sich selbst nicht verleugnen, er ist unveränderlich. Wie kann das sein? Gott bleibt “gut”, auch wenn er bestraft die Übeltäter? Jawohl! Die Bibel ist kategorisch: “Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben, vom Vater der Lichte, bei dem keine Veränderung ist noch eines Wechsels Schatten herab” (Jakobus 1,17); “Denn ich bin der Herr, ändere ich nicht, darum werdet ihr Söhne Jakobs nicht gar” (Maleachi 3: 6).

Gott wird “gut” bleiben auch beim Ausgießen seinen Zorn über die unbußfertigen? Wie kann es so viel Leid in der Menschheit und Gott gut bleiben? Sie können Gott allmächtig “und” gut “mit dem Problem von der Philosophie der Existenz des Bösen dargestellt in Einklang zu bringen?

Einige betrachten diese Fragen als eine theologische Problem

von großem Ausmaß, jedoch liegt das Problem nicht an Gott, sondern im Verständnis vieler, die Philosophie mit der Theologie zusammenzuführen versucht.

Gott ist gut

Gott ist Gott, das ist allmächtig, allwissend und allgegenwärtig. Wir sind auch in der Bibel gesagt, dass Gott ist der Herr und Herrscher und Vater, König usw.

Aber was ist mit "gut" gemeint, wenn es heißt: "Gott ist gut"?

Der erste Leser Reaktion interessiert, die wahre Bedeutung des Wortes wissen, ist ein Wörterbuch zu suchen und nehmen Sie folgende Lektüre:

"gut – adj. – 1. Das ist, wie es sein sollte oder sein, wie ich sein sollte; 2. Was ist das Gute; 3. Geschickte, Rechtshänder; 4. Arbeiter; 5. Günstige; 6. Profitable, 7. Witzig, lustig, 8. Kennzeichnung ihrer Aufgaben; 9. Sicher, solide; 10. Regelmäßige, Normal; 11. Geeignet. – S. Meter – 12. Good Man "

Welche dieser Prädikate gelten für Gott, wenn wir lesen: "Gott ist gut"? Die oben aufgeführten Adjektive sind alle relevanten Weltbild unserer Zeit des Menschen, das Bild des modernen Menschen. Für moderne, gut 'Mann bezieht sich auf eine persönliche Tugend, permanente Disposition einer Person nicht, Böses zu tun, wohlwollend.

Aber das war des Psalmisten Weltsicht David, als er sagte: "Gott ist gut"?

Obwohl die Regierung Davids als theokratische klassifiziert, in seiner Zeit Gesellschaften waren strukturiert und kultiviert eine Kultur mit aristokratische Prinzip, denn es war ein großer Abstand zwischen dem König und seinen Themen. In sozialen Beziehungen, gab es eine große Kluft zwischen Herr

und Knecht, der sehr Phänomen aristokratischen Gesellschaften.

Insgesamt Aristokratie (die griechische ἀριστοκρατία von ἀριστος (Aristos), am besten, und κράτος (kratos), Leistung, Zustand), lesen Sie "Power der Besten", das heißt, es ist eine Regierungsform, in der eine elitäre Gruppe steuert die politische Macht, und die Stadtstaaten der Spartaner-Status beispielsweise durch eine Aristokratie regiert.

Eine solche Bezeichnung "Power of the best" erinnert uns daran, dass in der Antike, die Aristokraten wurden als "beste", "gut", "Sie", "anders", "ausgewählt".

Gute? Jawohl! Das griechische Wort übersetzt "gut" ist ἀγαθός (agathos) mit Ursprung in einem anderen entsprechend dem Substantiv Wurzel Arete "... in sich selbst enthalten die Kombination von Adel und militärischen Fähigkeiten (...) fast nie die später Sinn für 'gut', wie arete nicht die moralische Tugend haben" Jaeger, Werner, Paideia, die Entstehung des Menschen griechische Übersetzung Arthur M. Parreira, London: .. Ed Martins Fontes, 2003 Page 27;

"Vermieter und arete untrennbar vereint. Die Wurzel des Wortes ist das gleiche: ἀριστος, Superlative und aufstrebenden gewählt ... " Ebenda, S. 26.

Der Vermieter Zustand war perfekt aus funktionaler Sicht, das heißt, ohne den moralischen Nuance, dass unsere Gesellschaft dient und Lob, so dass die Bedingung, die Sie innere Beziehung zu dem gute Idee gehalten.

Friedrich Nietzsche in seinem Werk "Die Genealogie der Moral", folgende Bemerkung machte:

"... das genau, von einem etymologischen Sicht, die Bezeichnungen für" gut "von den verschiedenen Sprachen geprägt? Ich habe dann herausgefunden, dass sie alle auf das gleiche konzeptionelle Wandel -, dass überall, "edlen", "aristokratische" im sozialen Sinne, ist das Grundkonzept, von

der zwangsläufig entwickelt "gut", zu "geistig Adels ', aristokratischen 'von' spirituellen Wohl geboren ", " geistig privilegierten ': eine Entwicklung, die immer parallel zu dem anderen machen "Bürgerliche", "gemeinsam", "niedrig" wird umgewandelt schließlich "schlecht" " Nietzsche Friedrich, moralische Genealogie – Eine Kontroverse, Übersetzung Paulo César de Souza, Sao Paulo: Companhia das Letras, 2009. Page 18.

Übersetzen Sie die griechische Wort agathos für "gut", weil der Bedeutungswandel im Laufe der Jahrhunderte überschlägt sich die Idee, dass die Bibel, für das griechische Wort 'agathos' wegen der biblischen Kontext, in dem sie tätig ist, sollte als "edle übersetzt werden "weil die etymologische Wurzel des Wortes" bedeutet "einer, der ist, der Realität hat, was real ist, true 'Agathos. In Bezug auf den Begriff, behauptet Nietzsche, dass auch in Bezug auf eine subjektive Veränderung bedeutet der Ausdruck "die wirkliche als wahr. Der Begriff wurde verwendet, um das Motto des Adels zu tragen, um den edlen des gemeinen Mannes, Lügner (Jaeger, Paideia, p. 19), zu unterscheiden.

Was ist die Bedeutung von "wahr", wenn es heißt: "Keineswegs; immer Gott ist wahrhaftig und alle Menschen falsch sein; wie es geschrieben steht, damit du in deinen Worten zu rechtfertigen, und siegreich, wenn du gerichtet wirst" (Römer 3: 4). Oder was ist die Bedeutung von "Lügner"? In diesem Vers, die Bedeutung von "wahr" und "Lügner" eigene moralische Konnotation? Bezieht sich auf die individuellen Charakter? Bitte Beachten Sie:

"Und die Knechte gingen aus auf die Straßen und brachten zusammen, wen sie fanden, Böse und Gute und die Hochzeit wurde voll von Gästen" (Mt 22.10);

Wie das Gleichnis zu deuten? Das Böse und das Gute, das Sklaven brachten die Befehle seines Herrn hat moralische Konnotation? Unterlassen Sie! In dem Text, Böse und Gute hat

das Gefühl von "abscheulichen" und "edel", "klein" und "groß", denn der Herr des Gleichnisses ist kein Ansehen der Person.

"Er lässt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute und sendet regen auf das Gerechte und Ungerechte" (Matthäus 5,45).

In der Bergpredigt, die den Sinn für Gut und Böse? Jetzt wissen wir, dass Gott nicht auf die Person, und dass die Sonne über Adel und Bürgertum, Gerechte und Ungerechte, so dass die Bedeutung des "schlechten" Wörter und "gut" kann nicht im moralischen Sinne interpretiert werden.

"Der Körper ist die Lampe der Augen; so dass, wenn Sie Ihre Augen gut ist, wird dein ganzer Leib Licht sein; Wenn aber dein Auge schlecht ist, ist dein Leib finster" (Mt 06.22 -23).

Die Augen moralisch schlecht oder gut sein? Oder das Gefühl der "schlechte" und "gute" bezieht sich auf die Idee des einfachen, gesunden, im Gegensatz zu den guten Eindruck, sind edel? Die Barclay Kommentator empfiehlt übersetzen "gut" durch großzügig, aber nicht die korrekte Übersetzung, weil die Idee großzügige bezieht sich auf die Großzügigkeit von Adligen zu tun, was sie mit dem, was sie wollte, gehörte *"Für eine originalgetreue Text übersetzen wir hier großzügig in guter Ort, oder einfach. Jesus lobt die großzügige Auge"* Barclay, William, Kommentar zum Neuen Testament. P. 264.

Daher ist die folgende Passage:

"Ist es mir nicht erlaubt, zu tun, was Sie wollen, was mein ist, oder ist dein Auge böse, weil ich gütig bin?" (Mt 20,15)

Angesichts der Liberalität, die sich die "gut" war nicht die, die fit mit dem, was sie sah, gehörte, die edlen besorgt Tadel Arbeiter, die seine Tat zensiert. Nach Ansicht des Menschen unserer Zeit, ist der Arbeitgeber Verhalten ein despautério denn er entspricht Arbeiter den gleichen Lohn für alle ohne Rücksicht auf die Arbeitszeiten der einzelnen jedoch einräumen, nach der Vision des Menschen zu der Zeit Christi

die despautério entsteht, wenn der gemeine Mann wendet sich gegen die Liberalität des edlen "Für drei Dinge, die Erde beunruhigt; und vier, die es nicht ertragen können: Für einen Knecht, wenn er König; und der Narr, wenn er zu satt ist; Für eine abscheuliche Frau, wenn sie verheiratet ist; und eine Magd, die Erbin ihrer Herrin ist" (Sprüche 30:21 -23).

Jaeger Analyse der Gedichte von Theognis, aufgezeichnet: *"Der Dichter berät, um das Geschäft mit den schlechten (Kakoi), in dem der Dichter umfasst alle, die nicht zu einem Adel angehören, zu vermeiden; auf der anderen Seite, auch, edel (agathos) nur unter ihresgleichen"* (Jaeger, Paideia, 244) festgestellt.

Bei der Analyse der biblischen Texte, sollte nicht eingeschränkt werden, um nur die Bedeutung zu verwenden, dass die Bedingungen haben heute dank der Konstruktion, die unsere Gesellschaft auf bestimmte Bedingungen gedruckt.

Auch wenn wir lesen, bestimmte Begriffe in der Schrift, wir müssen sie mit den Augen der Gesellschaft zu der Zeit zu verstehen, und die Flucht aus dem Weltbild von philosophischen Prinzipien der Zeit in Handarbeit gemacht, für die Sache, dass die Philosophen der Zeit spekuliert, es keinen Effekt, auch nicht der Mann dieser Gesellschaft, war einst das Gebiet der ontologischen, so weit von der soziokulturellen Gestaltung der Bibelschreiber.

Während die Gesellschaft definiert Dinge funktionell, Philosophen wie Platon, fing an, Fragen über das Wesen des Seins zu stellen, der Wirklichkeit, von der Existenz der Wesen und metaphysischen Fragen, und das Wissen, dass zu der Zeit produziert wurden, hatte eine moralische Last und Ethik, die noch nicht von der Gesellschaft erlebt wurde.

Jaeger macht geltend, dass die Begriffe "Arete" und "gut" im alten Griechenland, hatte keine Konnotation der moralische Tugend, daher die Frage: Wann werden diese Begriffe nun

moralische Konnotation verwendet? Wenn Philosophen wie Sokrates und Platon, durch Spekulation des Wissens und der Wissenschaft, Philosophie verdient eine moralische Ordnung, weil es ist eine Wissenschaft, Aspekte und Probleme der ontologischen Ordnung spekuliert.

Während in Sokrates Spekulationen wurde ontologischen und moralischen Fragen beschränkt ist, wurde Plato in der Straße der Metaphysik und Kosmologie beteiligt. In Platons blühte eine humanistische Philosophie, religiöse und moralische. Es hat sich in den Werken von Plato viel von dem, was von Spiritisten angekündigt und von Katholiken wie die Idee der Reinkarnation und das Fegefeuer gewesen.

Die "guten", die die Adligen benannt wurde, das Gute, die ideale Welt, die Welt der Ideen umbenannt. Matter of Plato brachte eine Revolution der Begriffe sind jedoch die Menschen seiner Zeit und die folgenden Generationen ist nicht sofort auf Ihre Praxis geändert. Als Jesus kam, war ein solcher philosophischer Begriff noch nicht Teil der Menschen, vor allem diejenigen, die die Koine verwendet.

Das größte Problem hatte die durch die ersten Priester, der Patristik entwickelt Philosophie. Wenn erstellt Liturgien, Disziplinen, Zoll usw. Zusammenlegung platonischen Konzepte und sokratische sagte der christlichen Lehre. Im ersten Jahrhundert sehen wir den starken moralischen und dogmatisch Daher Trend, klare Einfluss der asketischen Gewohnheiten.

Sie können noch schlimmer kommen? Jawohl! Rotterdam Erasmus enthalten Sokrates als Pre-christlicher Märtyrer, so bat er, *"Sancte Sokrates, bitte für uns!"* (Jaeger, Paideia, 493). Jaeger darauf hin, dass durch den Pietismus in der Sokrates von Waffen untergebracht, weil sie in ihm gewisse geistige Verwandtschaft (Ebenda, S.. 494) sah. Was ist mit Augustinus, die auf Gedanken Platons beruhte?

Wie Jesus lehrte selbst an die Art und Weise, die der Mensch

zu Gott führt sein, sah das Christentum die platonische Philosophie der Notwendigkeit, weltliche Freuden zurückzuhalten, schlägt die Praxis eine strenge Lebensweise, jagen Praktiken durch tugendhafte genommen, um eine Spiritualität erwerben größer. Dai, schloss viele Priester das asketische Ideal, zu glauben, dass die Reinigung des Körpers wäre in der Reinigung der Seele zu helfen.

Von nun an jedes Mal, wenn Bezug auf Gott zu machen als "gut", wird der Text mit der Idee der moralischen Vollkommenheit imprägniert, abgesehen von der Tatsache, dass er, der Herr. Dies ist, wo eine Reihe von Fragen auf: Wenn Gott gut ist, warum gibt es das Böse?

Solche Fragen zielt darauf ab, Menschen zu blenden, nicht die Wahrheit zu sehen. Da die Frage der Satan in Eden betonte auf Kosten der Freiheit gewährt verschärft Verbot (Gen 3: 1): "Wenn Gott gut ist, warum gibt es das Böse" die Frage, gibt Anlass zu Paradoxien in der Realität nicht angeblicher Widersprüche sind das Ergebnis von einem falschen Verständnis der Bibel und seinem historischen Kontext.

Das Ziel dieses Artikels ist es zu zeigen, dass Gott gut ist, unabhängig von der Tatsache, dass er verschont die Leute von Ninive oder erliegen gemacht Sodom und Gomorra mit Tausenden von unschuldigen Kinder (Genesis 19.25; Joh 4,11). Solche Ereignisse nicht mischaracterize noch prägen den Gott der Bibel als "gut" oder "böse".

Niemand ist gut, aber ein, dass Gott

"Jesus sagte zu ihm: Was nennst du mich gut Niemand ist gut, aber ein, das ist Gott?" (Lk 18.19)

Als Jesus kategorisch: "Niemand ist gut, aber ein, dass ist Gott", wurde auf der Präsentation eine ontologische Antwort auf das Problem des Bösen ausgerichtet? Die Behauptung,

“Niemand ist gut, außer einem, das ist Gott” bezieht sich auf eine Frage der philosophischen Ordnung?

Ich sage nein! Jesus hat nicht versucht, philosophische Fragen wie die Natur des Seins, der Realität der Existenz des Geliebten noch der metaphysischen Fragen.

Aber wenn wir sagen: “Gott ist gut”, die erste Frage, die von den Studenten angehoben wird: “Wenn Gott” allmächtig “und” gut, und legte diese Frage “, indem sie die Existenz des Bösen und des Leidens? einen Sockel als der schwierigste Frage, die Geschichte der christlichen Theologie.

Ist es für einen nicht-christlichen vorhanden paradox akzeptabel ist, wie es der Fall von Epicurean Paradox. Warum akzeptabel? Denn wer das Paradox nichts von der Natur Gottes formuliert! Epikur sagte, dass Gott und das Böse kann nicht existieren, wenn Gott ist allwissend, allmächtig und wohlwollend, aber Gott selbst sagt, ist zu wissen, gut und böse “Dann sprach Gott der HERR: Siehe, der Mensch ist als einer von uns geworden, zu wissen, gut und Böse” (Gen 3,22).

Gott ist der Herr, edel, das ist gut und was gut und böse, denn er ist Herr vergelte alle Menschen, und geben Sie die Guten und die Bösen, um andere, die alle je nachdem, wer suchte “Wer wird machen ein jeder nach seinen Werken; und zwar: Das ewige Leben denen, die mit Geduld in guten Werken trachten nach Herrlichkeit, Ehre und Unsterblichkeit; Aber die Empörung und die Wut derer, die strittig sind, gehorchen die Wahrheit, gehorchen aber der Ungerechtigkeit; Trübsal und Angst über alle Seelen der Menschen, die Böses tut; die Juden zuerst als auch dem Griechen; Aber Ruhm und Ehre und Frieden jedem, der Gutes tut; zu den Juden zuerst als auch dem Griechen; Denn Gott gibt es kein Ansehen der Person” (Römer 2: 6 -11).

Gott ist der Herr, Gott ist gut und zur gleichen Zeit, er ist nett und schwer “Sieh nun die Güte und die Strenge Gottes:

gegen die, welche gefallen sind, Strenge; gegen dich aber Güte Gottes, wenn du an der Güte weiter : sonst wirst du auch abgeschnitten werden" (Römer 11.22), das heißt, es ist Gott, der die Strafe für die Täter eingeleitet, so heißt es, " der ich das Licht und die Finsternis schaffe ich Frieden gebe und Unheil schaffe ich, der HERR tun all diese Dinge" (Jes 45: 7).

In welchem Sinne schafft Gott das Böse? Zur Vergeltung, der Gerechtigkeit, damit hin und her mit reinem Freundlichkeit und Steifigkeit pervers "der Herr vergilt mir nach meiner Gerechtigkeit, nach der Reinheit meiner Hände in seinen Augen. Mit den barmherzigen, gutartige zeigt Ihnen; mit aufrechter Mann wirst du verkündigen. Mit der reinen selbst reine zeigen Ihnen; aber mit dem Bösen Sie hart Shows" (2 Samuel 22.25 -27); "Mit der barmherzigen euch zeigen gute, und mit einem aufrechten Mann wirst du dich aufrichtig verkündigen" (Ps 18.25).

Das war die Position eines Master: "Als Antwort sagte jedoch, dass sein Herr zu ihm: Du böser und fauler Knecht, Sie wusste, dass ich ernte, wo ich nicht gesät, und sammle, wo ich nicht ausgestreut? Sie sollten dann mein Geld zu den Wechslern gegeben haben, und Kommen ich erhalten haben, von mir selbst mit Zinsen" (Matthäus 25:26 -27). Diejenigen, die gute Diener, der Gnade, des schlechten, die äußerste Finsternis.

Dies ist die Stellung Christi: "Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er auf dem Thron seiner Herrlichkeit sitzen: Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden, und von einander als Hirte die Schafe von den Böcken (...) Und sie werden in die ewige Pein gehen, aber die Gerechten in das ewige Leben" (Matthäus 31-32 und 46).

Als Jesus lädt: "Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein

Joch ist sanft, und meine Last ist leicht“ (Matthäus 11:28-30), wird der Spieler mit der größeren Ansicht Christus als gut “sehen” Sie “,” edel “und zur gleichen Zeit, wohlwollend, für diejenigen, die unter ihm sind sie eine leichte Last gegeben.

In der Warnung: **“Ich schaffe das Übel”**, haben Bezug auf die Tatsache, dass Gott einige Nachbarländer wie Rute der Zucht angehoben, um das Volk Israel zu geben verstehen die Notwendigkeit, umzuwandeln (Jesaja 1: 5), aber trotz Bestrafung des Volkes Israel, Gott ist gerecht, und so warnte, angewandt die Strafe vor dem Zorn.

In einem anderen Fall nicht mehr zu retten und Verdammnis, Gott wird jedem vergelten nach seinen Werken.

Wenn Gott schuf den Menschen ihm die Entscheidungsgewalt. Da die Gaben Gottes sind unwiderruflich, auch nach der Sünde, der Mann weiter im Besitz ihrer Freiheit zu entscheiden, denn die Herrschaft über die Erde wurde den Menschen gegeben. Nun, wenn Gott Mensch wurde und kehrte siegreich in den Himmel, gefordert: sie mir alle Macht im Himmel und auf Erden ist!

Als Menschen sind frei und üben Herrschaft über die Erde, der tun kann, die sie wollen. Es ist ein weiterer Punkt, wie der Mensch ist geworden wie Gott und erkennt Gut und Böse, hat auch die Fähigkeit, die Handlungen seiner Mitmenschen zu analysieren und zu kommunizieren, Gut und Böse.

Das Problem des Bösen entsteht, wenn ein Mann verfehlt das Gerechtigkeitssinn, und wird zum Vergnügen Böses tun. Die Idee der Vergeltung wird aufgehoben, und das Individuum zu verfinstern Verständnis wirft in der Praxis des Bösen. Obwohl ich weiß, die Handlungen dieser Personen, greift Gott nicht ein, für alle Menschen, wenn in der Welt eingeführt werden, sind unter Schuldspruch und als Gott, von Gut und Böse Genießer.

Aber Gut und Böse in Eden durch eine Frucht präsentiert, so

dass Gut und Böse sind untrennbar. Das Gute und das Böse sind Zusammensetzungen, die Geschmack verleiht der Frucht. Sind zwei Seiten derselben Medaille.

Das Verständnis dieser Realität? Wenn ein Elternteil lehrt ein Kind und korrigiert die Korrektur in einigen Aspekten hat bösen Schein aber, der Vater will das Gute. Hat jemand Almosen scheint gut zu gehen, aber eine solche Tat verewigt das Elend derer, die von Almosen zu leben, die in der Realität ist böse. Solche Beispiele zeigen, dass Gut und Böse sind untrennbar.

Nach der Bibel ist Gottes Gerechtigkeit nicht langsam und nicht abstürzen, weil die Gerechtigkeit Gottes wurde in der ersten Übertretung und damit alle Menschen wurden verurteilt betrieben, unabhängig von ihrer Handlungen. Doch in Bezug auf alltägliche Handlungen, wird Gott bitten Konto ein jeder, ob gerecht oder ungerecht, und in dieser Hinsicht gibt es kein Ansehen der Person. Für nur ein solches Konto wird für den Richterstuhl Christi festgelegt werden und mit dem ungerechten, dem Großen Weißen Thron.

Der Apostel Paulus warnte Christen, lassen Sie nicht aus philosophischen Gründen an aber was finden wir in der Theologie, ob modern oder klassisch, sind Fragen nach den Elementen der Welt halten ["Hüte dich, daß jemand betrügen durch die Philosophie und leeren Betrug, nach der Überlieferung der Menschen und auf die Mächte der Welt und nicht auf Christus"](#) (Kol 2: 8).

Warum in der Philosophie einzumischen, viele Christen behaupten, dass diese Fragen afetas die in allmächtigen und liebenden Gott glaubt ["Streng genommen ist die menschliche Elend, oder das Böse in all seinen Formen ist ein Problem nur für die Person, die in der Ansicht, Gott nur, allmächtigen und alles zu lieben"](#) Anderson, zitiert Franz I. Luiz Sayão in ["Wenn Gott gut ist, warum gibt es das Böse?"](#) Artikel im Web verfügbar.

Was wir sehen, ist, dass es viele Theologen, die Befürworter von Gott sind, aber nichts von seinem Wort. Schlimmer noch, während die christlichen Waffen sollten auf das Wort Gottes zu beschränken, weil sie in der Lage, Hochburgen wie Wissenschaftler sind im Besitz der Waffen, die von der Welt **“angeboten Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich zu zerstören, sondern mächtig ist Gott zur Zerstörung von Festungen”** (2 Korinther 10: 4; 2 Corinthians 6: 7; Römer 13,12).

Mit Sehstörungen durch moderne Drucke, waren einige Übersetzer gezwungen, den Begriff “gut” anstelle von “edlen” zu verwenden. Ändern “edlen” bis “gut” aufgeregt den Text Idee. Entsorgen Sie die etymologische Wurzel des Wortes “agathos”, was bedeutet “einer, der ist, der Realität hat, was real ist, true ‘, brachte Schaden, um den Text zu verstehen.

Wenn wir sagen, dass Gott Noble, Herr, Guten, werden wir die Herrschaft Gottes und unsere Vorlage an ihn abzugeben. Gott ist der ich bin, das ist, dass die Realität hat, ist, dass real, real, Konzept überlegen, dass gefunden unsere Wörterbücher. Durch dieses Konzept auf die Bezeichnung “agathos”, das Konzept, die Idee, aus dem Satz” Gott ist gut “Transmutationen und überträgt eine einzigartige Bedeutung.

Wenn wir bedenken, dass Gott gut ist, edel, vornehm, Herr, Vater, gibt es keinen Widerspruch zwischen Strenge und Güte **“Sieh nun die Güte und die Strenge Gottes: gegen die, welche gefallen sind, Strenge, aber zu Ihnen, Güte, wenn Sie an der Güte: sonst wirst du auch abgeschnitten werden”** (Römer 11.22).

Gott ist schwerer und gutartige durch edle, überlegen, oder gut zu sein, die jede Art von Paradox schließt zwischen Gott ist gut und es Leiden in der Welt.

Wenn Theologen im Laufe der Jahrhunderte haben die etymologische Wurzel des Wortes “agathos” ignoriert, werden wir mit der Frage, links: das, was sie mit dem Begriff

“agape”, griechische Wort für Liebe gemacht haben?

Originalartikel: Por que Deus é bom?